

Einfach gärtnern

garten spaß

Österreich: 3,70 € | Schweiz: 5,20 sfr
Belgien: 3,90 € | Frankreich: 4,50 € | Italien: 4,50 €



3,20 €

www.gartenspass.com

Hagebutten-Power | Topf-Kombis in leuchtenden Farben



Gräser-Glück
auf Terrasse & Balkon



Apfelernte
Feine Rezept-Ideen
mit frischem Obst

Langlebige Tulpen
**Mehr
als nur ein
One-Hit-
Wonder**



Was jetzt richtig gut wird

- Herbstdeko mit Kürbissen
- Spätes Gemüse aus dem Hochbeet

Wundersame Flechten



Die beste Pflanzzeit
für Sträucher & Gehölze

Ihr Laub kann mehr

Wie die Blätter für natürliche
Balance im Garten sorgen

Clima Clic.

Die Klimalotterie.

2 Mio. € gewinnen & Klima schützen.

Lose
bereits
ab **8€**



Deine Chancen Wöchentlich bis zu 2 Mio. €

Klimaschutzprojekt deiner Wahl unterstützen

Gewinne schon ab 2 Endziffern

Jetzt Los kaufen



Teilnahme ab 18 | Glücksspiel kann süchtig machen | Hilfe unter www.buwei.de | Als
lizenzierter Vermittler in amtl. Whitelist gelistet | Chance auf den Hauptgewinn 1:10 Mio.

www.climaclic.de/gartenspass





40 Äpfel vom eigenen Baum können Sie bis weit in den Winter genießen – mit den richtigen Sorten und Rezepten



26 Langlebige Tulpen schenken wiederkehrenden Blütenschmuck für Topf und Beet. Darauf kommt's beim Setzen der Tulpenzwiebeln an



Die Pflanzzeit für winterharte Gehölze ist jetzt. Lesen Sie, welche Sträucher und Bäume besonders viel Freude machen



32 Garten-glück haben wir bei diesem Reportage-besuch am Niederrhein gefunden

INHALT

Ziergarten

Willkommen im Oktober	4
Pflanzzeit für winterharte Gehölze.....	6
Vorher-nachher:	
Raumbildung im Reihengarten.....	12
10 Tipps rund ums Herbstlaub.....	14
Garden Basics: Großer Herbstputz	18
Pflanzenporträt: Rund um die Buche.....	20
Zaunkönig: Zehn Gramm volle Power	24
Langlebige Tulpen	26
Shop: Blütenpracht im sonnigen Vorgarten....	30
Reportage: Gartenglück am Niederrhein.....	32
Flechten – Immer ein gutes Zeichen	36
Praxistipps: Was diesen Monat Spaß macht... 38	

Küchengarten

Äpfel vom eigenen Baum.....	40
Rezept-Ideen mit Äpfeln.....	44
Hagebutten: Perlen für die Gesundheit	46
Praxistipps: Was diesen Monat Spaß macht... 50	

Topfgarten

Gräser-Glück	52
Ein dekoratives Vogel-Buffer	56
Blätter und Blüten in leuchtenden Farben.....	58
Praxistipps: Was diesen Monat Spaß macht... 62	

Extra

Mondkalender.....	50
Adressen, Impressum, Magazin-Tipp.....	64
Garten-Shop.....	65
Vorschau auf die November-Ausgabe	66

NEU

Toolbox

Mit unseren frisch gestalteten Gartenlogos finden Sie wichtige Service-Inhalte auf einen Blick. Sie stehen für (von oben nach unten): Praxis-Tipps, Tipps der Saison, Pflanzen-Neuheiten, schnelle Pflanz- und Deko-ideen sowie die Leserfrage des Monats.





Liebe Leserinnen,
liebe Leser

Laub ist ein wunderbarer Rohstoff. Und er fällt uns buchstäblich zwar nicht in den Schoß, aber doch auf Rasen, Wege und Beete. Von dort könnte man ihn rüde wegpusten, ich habe allerdings die Erfahrung gemacht, dass Laubbläser den nachbarschaftlichen Frieden nicht gerade fördern. Besser, man nutzt die Blätter sinnvoll: Aus Laub kann wertvoller Humus werden, es schützt Topfpflanzen vor der Kälte und Hecken vor dem Austrocknen. Igel bieten es sogar ein Winterquartier. Fortan werde ich den Rechen also mit noch mehr Begeisterung schwingen. Überhaupt kann ich mich sehr für den Herbst begeistern. Es wird Zeit für die Apfelernte, Ziergräser aller Art trumpfen auf und wir dürfen von einer gedeihlichen Zukunft träumen. Etwa wenn wir jetzt einen Baum pflanzen oder die Tulpenzwiebeln für die Blüte im nächsten Frühjahr in die Erde legen. Gärtner haben's gut. Mit den besten Wünschen für Ihre Herbst-Träume,

Ihr

Florian Wachsmann

Florian Wachsmann,
Stv. Chefredakteur

Unser Titelbild

Voller Begeisterung begegnet unser Cover-Model dem Herbst. Weil sie weiß, was für ein tolles Gartenmaterial das frisch gefallene Laub ist (siehe auch S. 14). Vielleicht hat sie aber auch einfach nur das Märchen von Frau Holle vor Augen – in der Herbstversion.

Willkommen im Oktober



Pflanzen, pflegen, staunen und dabei fürs Leben lernen

Mit dem Projekt „Unser Schulgarten“ 2027 unterstützt die Landgard Stiftung acht Grundschulen aus ganz Deutschland auf dem Weg zum eigenen Schulgarten. Jetzt für die neue Runde bewerben unter: landgard.de



Für die Ewigkeit: Die handgefertigten Filzgestecke aus neuseeländischer Wolle bringen auch im Oktober ein Stück Natur ins Haus. Mit dem integrierten Metalldraht bleiben sie in Form. Beerenzweig und Blätter ca. 6 €, Blume ca. 8 € (Dille & Kamille)





Schaurig schöne Fledermäuse

Die drei Flugesellen sorgen im Nu für Halloween-Stimmung – ob am Fenster oder an Zweigen. 3er-Set, Länge ca. 20 cm, ca. 7 € (Loberon)

Beere?

Kaum zu glauben: Kürbisse sind botanisch gesehen Beeren. Gemeinsam mit Gurken, Zucchini und Melonen gehören sie zu den sogenannten Panzerbeeren



1

Zeit für mich

Wenn draußen Wind und Regen um die Häuser ziehen, darf es in den eigenen vier Wänden besonders heimelig werden. Das 1 Dekokissen mit floralem Muster verleiht Sofa oder Sessel einen botanischen Look. Ca. 30 €. Handgeschriebene Termine bleiben oft besser im Gedächtnis – mit dem herbstlichen 2 Wochenplaner macht das Planen gleich noch mehr Freude. Ca. 10 €. Für stimmungsvolles Licht sorgen die 3 Stabkerzen mit Blütenmotiven. Im 2er Set, ca. 9 €. Alle drei Produkte sind von Dille & Kamille



3



Bezugsadressen siehe Seite 64



Manege frei für unsere stacheligen Gartenfreunde

Dank des Igeltors aus Cortenstahl können Igel sicher unter Gartenzäunen hindurchmarschieren und werden auf ihrer nächtlichen Nahrungssuche von Garten zu Garten nicht aufgehalten. Hinweis: Die natürliche Patina in Rosttönen entsteht erst durch Wind und Wetter. Das Produkt wird blank geliefert. Höhe ca. 10 cm, ca. 15 € (bellissa)



Für jeden was dabei

Die Kalender von „Mein schöner Garten“ und „Wohnen & Garten“ begleiten durch das Jahr 2027 – mit Gartentipps, Rezepten, Zitate und viel Platz für eigene Notizen. Im DIN A5 Format, ca. 14 € (produkte-garten)



Ausflugs-Tipps fürs Wochenende

Bitte prüfen Sie im Zweifelsfall noch einmal kurzfristig, ob die Veranstaltung wie geplant stattfindet

21493 Basthorst

2.-4.10. „LebensArt Herbstmarkt“, Gut Basthorst, lebensart-basthorst.de

26160 Bad Zwischenahn

3.10. „Herbstmarkt im Park“, Park der Gärten, park-der-gaerten.de

30419 Hannover

28.10.–1.11. „Winterzauber Herrenhausen“, Schloss Herrenhausen, gartenfestivals.de

35321 Laubach

15.–18.10. und 22.–25.10. „Winterzauber Laubach“, Schloss Laubach, gartenfestivals.de

42327 Wuppertal

9.–11.10. „Herbstpartie Lebenslust“, Schloss Lüntbeck, schloss-partie.de

46286 Dorsten-Lembeck

2.–4.10. „Indian Summer“, Schloss Lembeck, schlosslembeck.de

47799 Krefeld

16.–18.10. „Krefelder Herbstzauber“, Galopprennbahn, krefeld.de

58802 Balve

1.–4.10. „Herbstliche Landpartie“, Schloss Wocklum, timpe-landpartien.de

59757 Arnsberg

16.–18.10. „Schlosszauber“, Jagd- und Schloss Herdringen, garten-ambiente-nrw.de

68799 Reilingen

3./4.10. „BiogartenGENUSSmesse“, Wersauer Hof, biogartenmesse.de

83646 Bad Tölz

2.–4.10. „Herbstzauber“, Kurhaus und Kurpark, rosentage.de

86508 Rehling-Scherneck

3./4.10. „Goldener Herbstmarkt“, Schloss Scherneck, garten-schloss-scherneck.de

96268 Mitwitz

24.–26.10. „Herbstzauber“, Wasserschloss Mitwitz, gartenkoenig.com

99423 Weimar

9.–11.10. „Zwiebelmarkt“, weimar.de

99885 Ohrdruf

2.–4.10. „Herbstzauber“, Burg & Park Ohrdruf, gartenkoenig.com

Alle Angaben ohne Gewähr, Stand: 23.07.2026

Jetzt ist wieder Pflanzzeit Starke Neuzugänge

Im Herbst haben winterharte Gehölze den idealen Start:
Der Boden ist noch warm, die Verdunstung gering und bis zum
Austrieb im Frühjahr bleibt genug Zeit zum Einwurzeln



Mit Zimtahorn (*Acer gri-seum*) und Eichenblättriger Hortensie (*Hydrangea quercifolia*) gewinnt auch der Vorgarten über viele Monate an Reiz – vor allem zur Zeit der auffälligen Herbstfärbung (großes Foto). Laublose Gehölze verdunsten weniger Wasser und lassen sich jetzt im Spätjahr besonders gut pflanzen (kleines Foto)



Während Bäume im Garten viel Platz brauchen und mit den Jahren reichlich Schatten spenden, lassen sich Ziersträucher bis 3 m Höhe gut in Rabatten integrieren. Diesen schmalen Rasenweg flankieren eine Zaubernuss (Hamamelis, links im Bild) und ein Korkflügelstrauch (Euonymus alatus, rechts). Mit gelboranger bzw. pinkroter Herbstfärbung setzen sie einen Kontrast zu den Grüntönen der Unterpflanzung aus Stauden und Ziergräsern. Beide Sträucher kommen in der Regel ohne Schnitt aus

Bäume und Sträucher prägen das Bild eines Gartens und sein Raumgefühl. Sie schaffen Höhe und Tiefe, rahmen Sitzplätze ein, lenken geschickt den Blick und sorgen selbst in kleinen Refugien für Geborgenheit. Zugleich spenden sie Schatten und kühlen mit ihrem Laub die Umgebung. Manche Gehölze begleiten uns mit auffälligen Blüten, leuchtenden Früchten oder spektakulärer Färbung. Wenn Sie ein Gehölz pflanzen, entscheiden Sie sich für einen Begleiter über viele Jahre. Umso wichtiger ist es, von Anfang an den richtigen Platz zu wählen.

Mögliche „best places“ für Bäume können der Vorgarten, die Terrasse oder mitten im Rasen sein. Sträucher wirken meist weicher und glänzen entlang von Wegen, beleben Rabatten oder schmücken den Bereich vor dem Haus. Das macht sie zur idealen Besetzung für kleinere Gärten. Vor der Pflanzung lohnt sich deshalb ein genauer Blick auf die spätere Wirkung. Achten Sie auch darauf, dass ihr grüner Neuzugang vogel- und insektenfreundlich ist und längere Trockenphasen und ausbleibende Niederschläge aushalten kann. So rücken stets neue Arten oder ➔



Ein Blütenstrauch für alle Fälle

Der Garten-Hibiskus (*Hibiscus syriacus*) bringt mit seinen großen, trichterförmigen Blüten von Juli bis September Farbe ins Beet, von Weiß über Rosa, Violett, Blau bis hin zur Purpurrot. Er wächst aufrecht bis vasenförmig und wird in der Regel 2–3 m hoch. Im Frühjahr treibt er relativ spät aus, dennoch ist er ein schöner Solitärstrauch oder bereichert eine lockere Blütenhecke. Gönnen Sie dem Zierstrauch einem warmen, geschützten und sonnigen Platz im Garten. Nach dem Anwachsen kommt er zudem gut mit sommerlicher Wärme zurecht. Immer wieder kommen neue Sorten dazu: **1 'Walberton's Lunar Flare'** macht z. B. mit rot-weißen Blüten auf sich aufmerksam, bei **2 'Walberton's Lunar Rhapsody'** haben die dekorativen purpurfarbenen Blüten einen Durchmesser von bis zu 16 cm.

Der Zierstrauch passt in den Vorgarten. Ein Rückschnitt im Frühjahr sorgt für einen gleichmäßigen Aufbau





Der Sieben-Söhne-des-Himmels-Strauch (*Heptacodium miconioides*) ist ein bis zu 4 m hoher Großstrauch, der von August bis Oktober weiß blüht und purpurfarbenen Fruchtstände trägt. Die insektenfreundliche Art verträgt auch Trockenheit

Form- und blattschöne Ahorne für jeden Garten

Mit ihrem filigranen Laub versprühen Ahorne aus Ostasien eine besondere Leichtigkeit. Man sollte sie an einen luftfeuchten Standort im lichten Halbschatten pflanzen, wo der Boden humos, gut durchlässig und gleichmäßig feucht ist. **1 Der Geschlitztblättrige Ahorn** (*Acer palmatum* 'Dissectum', Foto unten) ist mit seinem breit ausladenden Wuchs ein besonderer Blickfang im Garten. Im Spätjahr wechselt sein Laub von Grün zu Rot. **2 Der Eisenhutblättrige Japan-Ahorn** (*Acer japonicum* 'Aconitifolium') ist ein mehrstämmiger, malerischer Großstrauch oder kleiner Baum von 3 bis 5 m Höhe und kommt als Solitär gut zur Geltung. Seine rote Herbstfärbung ist eindrucksvoll. **3 Der Japanische Fächerahorn** (*Acer palmatum*) wird bis zu 7 m hoch. Im Spätjahr leuchten seine Blätter in der Sonne golden. Mit spätblühenden Stauden und hohen Ziergräsern wie Chinaschilf (*Miscanthus*) entstehen stimmungsvolle Gartenbilder.



Mit einem Spaten wird das Pflanzloch ausgehoben



Bäume pflanzen, aber richtig!

Wichtig für Gehölze sind eine **großzügige Pflanzgrube**, gelockerter Boden und mit Kompost verbesserter Aushub. Ab einem Stammumfang von 12–14 cm oder bei großen Solitärsträuchern ist ein Wurzelballen Standard. Der Baum wird in richtiger Höhe eingesetzt, Ballentuch und Draht oben gelöst, anschließend die Erde eingefüllt und gründlich angegossen. Nach dem Aufstellen eines **stabilen Dreibocks** aus Holzpfählen wird der Baum mit **Achterschlingen aus Kokosstrick** befestigt. **Tipp:** Diese Stütze kann einige Jahre stehenbleiben, bis der Baum ausreichend standfest ist.



Beim Pflanzen das Ballentuch am Wurzelballen lösen und möglichst entfernen



Ein Dreibock aus Holzpfählen stützt den frisch gepflanzten Baum. Zum Anbinden eignet sich Kokosstrick



➔ Sorten in den Fokus. Häufig werden sie als „Klimabäume“ bezeichnet, sie kommen mit Hitze und Trockenheit oft besser zurecht als viele klassische Gehölze. Ein Grund dafür ist, dass es sich oft um Tiefwurzler handelt.

Ob Sie lange Freude an ihrem neu erworbenen Baum oder Strauch haben, hängt auch von deren Ansprüchen an den Standort und den Boden ab. Viele Fehler zeigen sich erst nach Jahren: wenn die Krone zu breit wird, Wurzeln die Pflasterung anheben oder ein Gehölz am falschen Platz unter Trockenheit, Staunässe oder zu viel Schatten leidet. Gerade Bäume brauchen genügend Abstand zum Haus, zur Terrasse oder zum Nachbargrundstück, damit sie sich entfalten können. Selbst wenn sie in der Anschaffung teuer sind – als Schirmform gezogene Gehölze bringen Schwung in die Gestaltung.

Zur Pflanzzeit bieten Gärtnereien und Baumschulen Gehölze entweder wurzel-nackt, im Container oder mit Ballen an. Wurzel-nackte Pflanzen – meist als Heckenpflanzen – sind preisgünstig, müssen aber in der laublosen Zeit gesetzt werden. Größere ➔



Da blüht Ihnen was Schönes



1 Die Zierquitte 'White Storm' (Choenomeles speciosa) ist eine dornenlose Sorte mit großen weißen Blüten. Sie wird 1m hoch und breit.



2 'Petit Perfume Pink' ist die erste Philadelphus-Züchtung mit rosafarbenen Duftblüten. Der Strauch wächst dicht verzweigt und wird über 1 m hoch.



3 Die Deutzia 'Yuki Kabuki' bleibt mit 70 cm sehr kompakt. Die rosa-weiß gemusterten Blütensternchen erscheinen von Mai bis Juni.

4 Der Mönchspfeffer (Vitex agnus-castus) wird bis zu 3 m hoch und trägt von Sommer bis Herbst blaue, ährenförmige Blüten. Ideal ist ein vollsonniger Platz, z. B. vor einer Wand oder Mauer. Es gibt auch Sorten in Weiß und Rosa.



Ideal für den Halbschatten: Hübsche Hortensien

Mit ihrer langen Blütezeit sind Bauern- und Tellerhortensien aus dem Hausgarten nicht mehr wegzudenken. Am besten entwickeln sie sich an geschützten, halbschattigen Stellen auf frischen, humosen Böden.

1 Rispenhortensien sind etwas robuster und vertragen auch sonnige Standorte, sofern der Boden nicht austrocknet. **2 Bei der Sorte 'Living Pink & Rose'** erscheinen die üppigen Blütenrispen zunächst weiß und färben sich im Laufe der Saison kräftig pink. Der pflegeleichte Strauch wird rund 1,5 m hoch und bildet sehr stabile Triebe. **3 Nicht nur nach dem Pflanzen** sollte man Hortensien gründlich gießen. Auch in den



Sommermonaten benötigen die Ziersträucher regelmäßige Wassergaben. Das gilt ebenso für Schneeballhortensien, deren große weiße Blütenkugeln in sonnigen bis halbschattigen Staudenbeeten besonders gut zur Geltung kommen. Lehmhaltige Böden werden vor der Pflanzung gründlich gelockert und mit Laubkompost oder Rindenhumus sowie mit etwas Sand verbessert. Eine Mulchschicht nach der Pflanzung hält den Boden über längere Zeit feucht.